

ISIN: US6951561090

Unternehmensportrait

Die Packaging Corporation of America (PCA) ist ein US-amerikanischer Anbieter von Verpackungslösungen. Diese werden in der Produktions-, Lebensmittel- und E-Commerce-Industrie verwendet. Das Unternehmen bietet Dienstleistungen im Bereich Design & Branding, Testen und Optimieren von Verpackungen aus Wellpappe mithilfe von Materialanalysen, Projektmanagement sowie Analysen an. Im Rahmen des Zusammenschlusses der Central Fibre Products Company mit der American Box Board Company und der Ohio Boxboard Company wurde PCA 1959 gegründet und hat seinen Sitz in Lake Forest, Illinois. Aktuell betreibt das Unternehmen 89 Produktionsstätten, ein Technik- und Entwicklungszentrum, 10 regionale Designzentren, einen Tiefdruckbetrieb und eine Reihe von Verpackungslieferanten und Betriebszentren.

Gemeinwohlimpact

In den Vereinigten Staaten durchlaufen jedes Jahr 40 Milliarden Wellpappkartons die verschiedenen Vertriebskanäle, um den Menschen die Produkte zu liefern, die sie benötigen. Die meisten Kartons gehen zurück in eine Papierfabrik, wo sie zu neuen Wellpappkartons verarbeitet werden. Dadurch, dass Wellpappe das am meisten recycelte Verpackungsmaterial ist, macht es Kartons zum nachhaltigsten und umweltfreundlichsten Verpackungsmaterial auf dem Markt. Ein zentraler Bestandteil der nachhaltigen Energiestrategie von PCA ist die Verbesserung der Energieeffizienz und die Ausweitung der Nutzung erneuerbarer Energiequellen. Im Jahr 2021 waren deshalb 61% der verbrauchten Energie kohlenstoffneutral, 38% des gesamten Stroms wurde selbst erzeugt und 97% aller verbrauchten fossilen Brennstoffe waren Erdgas.

Zu folgenden Sustainable Development Goals* der United Nations trägt das Unternehmen hauptsächlich bei:



ISS

SDG Impact Rating*:



Limited Positive Impact

*Die SDGs wurden von den United Nations als Ziele für nachhaltige Entwicklung bis 2030 ausgesprochen, um insbesondere den Klimawandel, weltweite Armut und mangelnde Bildung zu bekämpfen. Unser Datenanbieter ISS bewerten den Impact der Unternehmen auf eben jene SDGs auf einer Skala von 1-10, wobei 10 den besten Wert darstellt.

Ökonomie

Der drittgrößte nordamerikanische Hersteller von Containerkarton meldete einen historisch starken Rückgang der Kartonlieferungen im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2023. Die Lieferungen des Unternehmens gingen um fast 13% zurück, ein Rückgang, der so stark war wie in den Zeiten der großen Finanzkrise. Verbraucherausgaben werden weiterhin durch höhere Zinssätze und die anhaltende Inflation negativ beeinflusst. Die Preise und der Mix im Verpackungssegment liegen währenddessen immer noch über dem Vorjahresniveau, obwohl der positive Einfluss geringer war als erwartet. Trotz des unerwarteten Gegenwinds konnte PCA die negativen Auswirkungen durch das Kostenmanagement und Bemühungen zur Optimierung der Prozesseffizienz in den Fabriken und Wellpappwerken sowie durch niedriger als erwartet ausgefallenen Energiepreisen größtenteils ausgleichen. Insbesondere das Segment Papier erzielte hervorragende Ergebnisse, was auf die weitere Umsetzung angekündigter Preiserhöhungen und die Vorteile des neu optimierten Papiergeschäfts zurückzuführen ist.

Wichtige Kennzahlen:

In EUR

Mitarbeiteranzahl:	15.100
Marktkapitalisierung:	10,77 Mrd
Kurs-Gewinn-Verhältnis:	12,4x
Umsatz:	7,82 Mrd
Ø Umsatzwachstum 5J:	4,74%
Ø Gewinnwachstum 5J:	5,82%
Dividendenrendite:	3,79%
Eigenkapitalrendite:	25,63%
Verschuldungsquote:	1,4x

Quellen: www.koyfin.com, www.onvista.de, www.issgovernance.com, www.packagingcorp.com, www.lesprom.com, www.freightwaves.com; Stand 06.07.2023